



**RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 19. November 2013  
(OR. en)**

**15105/13  
ADD 1**

**PV/CONS 51  
RELEX 940**

**ENTWURF EINES PROTOKOLLS**

---

Betr.: **3266. Tagung des Rates der Europäischen Union (AUSWÄRTIGE  
ANGELEGENHEITEN) vom 18. Oktober 2013 in Luxemburg**

---

# TAGESORDNUNGSPUNKTE MIT ÖFFENTLICHKEIT DER BERATUNGEN<sup>1</sup>

Seite

## **BERATUNGEN ÜBER GESETZGEBUNGSAKTE**

B-PUNKTE (Dok. 14808/13)

2. Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Schaffung der Rahmenbedingungen für die Regelung der finanziellen Zuständigkeit bei Investor-Staat-Streitigkeiten vor Schiedsgerichten, welche durch völkerrechtliche Übereinkünfte eingesetzt wurden, deren Vertragspartei die Europäische Union ist [erste Lesung] ..... 3

\*

\* \*

---

<sup>1</sup> Beratungen über Gesetzgebungsakte der Union (Artikel 16 Absatz 8 des Vertrags über die Europäische Union), sonstige öffentliche Beratungen und öffentliche Aussprachen (Artikel 8 der Geschäftsordnung des Rates).

## **BERATUNGEN ÜBER GESETZGEBUNGSAKTE**

*(Öffentliche Beratung gemäß Artikel 16 Absatz 8 des Vertrags über die Europäische Union)*

2. **Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Schaffung der Rahmenbedingungen für die Regelung der finanziellen Zuständigkeit bei Investor-Staat-Streitigkeiten vor Schiedsgerichten, welche durch völkerrechtliche Übereinkünfte eingesetzt wurden, deren Vertragspartei die Europäische Union ist [erste Lesung]**
- Sachstand

Der Rat nahm die Ausführungen der Kommission und der Delegationen zur Kenntnis, begrüßte das dem Vorsitz erteilte Mandat, Trilog-Verhandlungen aufzunehmen, und bekräftigte seine Bereitschaft zu einer Einigung mit dem Europäischen Parlament, damit die Verordnung über die finanzielle Zuständigkeit bei Investor-Staat-Streitigkeiten so bald wie möglich in Kraft treten kann.

---